

# Johannes-

# Gutenberg-

# Realschule



Liebe Fünftklässler!

„Herzlich willkommen in deiner neuen Schule“, sagen dir alle Lehrerinnen und Lehrer der Johannes-Gutenberg-Realschule in Bensberg zu deinem Schulbeginn in der JGR.

Wir sind deine Klassenlehrer/-innen und werden dich in den nächsten Jahren begleiten.

Wir werden viele schöne – vielleicht auch einmal unangenehme Situationen erleben, aber gemeinsam werden wir deinen schulischen Weg an der JGR meistern. Wenn du einmal Probleme hast, werden wir immer eine gute Lösung für dich finden.

Wir hoffen, dass du dich bei uns wohl fühlst und wünschen dir viel Freude und Erfolg.

Deine Klassenlehrer/-innen



# Deine neue Schule



## **Johannes-Gutenberg-Realschule**

Kaule 21, 51429 Bergisch Gladbach-Bensberg

**Telefon:** 02204 – 54111

**Telefax:** 02204 – 58232

**E-mail:** [160544@schule.nrw.de](mailto:160544@schule.nrw.de)

**Internet:** [www.jgr-online.de](http://www.jgr-online.de)

**Schulleitung:** Frau Klatt  
**Stellv. Schulleitung:** Frau Wille

**Sekretärin:** Frau Brauner

**Hausmeister:** Herr Welther

# Dein erster Schultag an der Johannes-Gutenberg-Realschule

Dein erster Unterrichtstag beginnt am Mittwoch, 18. August 2021 in der Johannes Gutenberg Schule.

Die Klassen werden draußen von den Mentoren abgeholt und zum Klassenraum begleitet.

Der Beginn ist gestaffelt:

Klasse 5a – Treffen um 8.15 Uhr

Klasse 5b – Treffen um 8.30 Uhr

Klasse 5c – Treffen um 8.45 Uhr

Unterrichtsende ist um 12.25 Uhr.

Am Donnerstag und Freitag beginnt der Unterricht um 8:00 Uhr und endet um 12:25 Uhr.

In den ersten Tagen brauchst du:

- ✚ einen karierten Collegenblock,
- ✚ einen Füller,
- ✚ Buntstifte,
- ✚ Kleber,
- ✚ Schere,
- ✚ Lineal,
- ✚ ein Foto von dir (für einen Steckbrief).

Falls du von 12.25 – 13.10 Uhr in die Übermittagsbetreuung gehen möchtest, geben deine Eltern bitte bis zum 10.08.21 per E-Mail ([kontakt@jgr-online.de](mailto:kontakt@jgr-online.de)) Bescheid.



# Außerunterrichtliche Angebote

**Streitschlichtung:** durch geschulte Schülerinnen und Schüler in jeder Pause

**Pausensport:** Ausgabe von Sportgeräten durch die Sporthelfer

**Bibliothek:** Bücher ausleihen im 1. Stock

**Mittagstisch:** in der Mensa nach der 6. Stunde

**Sanitätsdienst:** durch geschulte Schülerinnen und Schüler in den Pausen

**Hausaufgabenbetreuung:** Übernachmittagsbetreuung durch ZIEL e.V.

**Schüler helfen Schülern:** Nachhilfe in Kleingruppen von höchstens 5 Kindern durch ausgewählte Schülerinnen und Schüler der Klassen 9 und 10

**Trainingsraum (T-Raum):** Individuelle Betreuung von Schülern und Schülerinnen, die im Unterricht zeitweise nicht mitarbeiten können

**Beratungsteam:** Ein Team von drei Beratungslehrkräften steht dir nach Absprache zur Verfügung, wenn du Sorgen, Nöte, Kummer hast.

**Mediencouts:** Ein Team von geschulten Schülerinnen und Schülern helfen dir bei Fragen rund um das Thema Medien.

**Lernförderung am Nachmittag:** Am Nachmittag kannst du bei Bedarf an einer Lernförderung teilnehmen.

## AG Angebot

Du hast die Möglichkeit, an einer AG teilzunehmen. Die AG findet in der Regel donnerstags in der 7. Stunde statt. Über das aktuelle Angebot wirst du zu Schuljahresbeginn informiert.





## Folgende Dinge benötigst du zum Schulbeginn...

1 Mäppchen mit Füller, Ersatzpatrone, Bleistift, Radiergummi, Spitzer, Marker, Klebestift,  
1 spitze Schere, einige Buntstifte und Filzstifte, 1 Lineal, 30 cm lang, 1 Collegeblock, 1 Schuhkarton

### **Englisch**

1 roter Schnellhefter für Klassenarbeiten  
1 Heft DIN A4, liniert mit Rand  
1 Schnellhefter  
1 Vokabelheft DIN A 5, liniert

### **Deutsch**

1 blauer Schnellhefter für Klassenarbeiten  
8 Klausurbögen DIN A 4, liniert ohne Rand  
1 Heft DIN A 4 mit blauem Umschlag, liniert mit Rand, 4 Textmarker  
2 blaue Schnellhefter (für Deutschunterricht und Lesestunde)

### **Politik**

1 Schnellhefter DIN A 4, orange  
linierte und karierte Einlagen  
1 DIN A 4 Heft, liniert

### **Mathematik**

1 schwarzes Klassenarbeitsheft DIN A 4, kariert mit Rand  
1 kariertes Heft, DIN A 5 mit grünem Umschlag (Regelheft)  
1 Haus- und Schulheft, DIN A 4, kariert mit grünem Umschlag  
1 Geodreieck

### **Erdkunde**

1 brauner Schnellhefter DIN A 4, karierte Einlagen ohne Rand

### **Musik**

1 Heft DIN A 4 liniert mit schwarzem Umschlag  
1 Notenheft, DIN A 5 quer

### **Biologie**

1 Heft DIN A 4 kariert  
1 Schnellhefter DIN A 4 grün

### **Religion**

1 violetter Schnellhefter DIN A 4, linierte Einlagen und blanko Einlagen

### **Kunst**

1 Wasserfarbkasten mit Deckweiß  
1 Wassergefäß, Lappen  
1 Zeichenblock DIN A 3, 1 Bildermappe für DIN A 3  
je 3 unterschiedlich dicke Haarpinsel und Borstenpinsel  
1 Packung Malstifte  
1 Schnellhefter DIN A 4 mit linierten Einlagen

### **Sport**

Turnschuhe mit hellen Sohlen, funktionsgerechte Sportkleidung: Sporthose, T-Shirt, Badezeug,  
Fahrradhelm und Handschuhe (zum Eislaufen)



# Unterrichtsregeln...

Folgende Regeln haben wir, die für alle Schüler/-innen und in jedem Unterrichtsfach an der JGR gelten:

Ich passe im Unterricht auf und beteilige mich.

Ich höre zu, wenn andere sprechen.

Ich melde mich und warte, bis ich aufgerufen werde.

Ich achte das Eigentum anderer.

Ich spreche höflich.

Ich gehe rücksichtsvoll mit anderen um.

Ich befolge die Anweisungen des Lehrers/der Lehrerin.



# Lernen auf Distanz



Für die Phasen des Lernens auf Distanz nutzen wir MS Teams. Dies wird allen Schülerinnen und Schülern kostenfrei zur Verfügung gestellt. In der 5. Klasse erlernst du im Informatikunterricht den Umgang mit MS Teams.

Falls du zuhause kein geeignetes Gerät zur Nutzung von MS Teams hast, kannst du dir in der Schule ein Laptop ausleihen.

Im Distanzunterricht hast du genauso Unterricht wie in der Schule. Der Unterricht richtet sich nach dem aktuellen Stundenplan. Deine Leistungen und deine Mitarbeit werden bewertet.

Im Wechselmodell wird eure Klasse geteilt. Im Wechsel hast du dann tageweise Unterricht in der Schule und in Distanz.

Über jede Änderung informieren dich deine Klassenlehrer\*innen.

# Lernen auf Distanz – Tipps und Hinweise für Eltern und Schüler

## Neu auf Teams: Vertretungsplan

Hier findet sich der aktuelle Vertretungsplan sowie der Plan für den nächsten Tag. Bitte am Morgen einmal reinschauen. Es kann sein, dass es zu Vertretungsunterricht kommt und man sich in einer Stunde in einem anderen Team einloggen muss. Manchmal wird auch eine Stunde ausfallen oder man erhält dort nur Aufgaben. Diese Informationen findet man dort.

## Ausleihgeräte

Das Ausleihverfahren der Laptops für Schüler läuft bereits erfolgreich. Bei Bedarf melden Sie sich bitte im Sekretariat. Wegen fehlender Hardware soll kein Kind auf Onlineunterricht verzichten müssen.

## Krankmelden

Es ist notwendig, dass kranke Schülerinnen und Schüler auch weiterhin **krank gemeldet** werden. Dies geschieht weiterhin im Sekretariat. Nur so können wir die Anwesenheit im Onlineunterricht sicher kontrollieren. Bitte informieren Sie uns auch, wenn **technische Probleme** bei Ihnen vorliegen

## Das Besondere an MS-Teams im Onlinenunterricht

Wir nutzen MS Teams für unseren Onlineunterricht und das auch mit viel Spaß und Erfolg. Wir wollen, dass das so bleibt. Die Chatfunktion ist wichtig für die Kommunikation. Hier gelten die selben Regeln wie in der Schule. Dies ist kein Messenger wie z.B. WhatsApp. Hier wird niemand beleidigt oder gemobbt – auch nicht aus „Spaß“. Das gilt auch für die anderen Funktionen von Teams. Hier gelten grundsätzlich die Klassenregeln. Jeder soll auch im digitalen Umfeld die Möglichkeit haben, angstfrei zu lernen. Wenn gegen diese Regeln verstoßen wird, so hat dies individuelle Folgen. So können z.B. einzelne von der Chatfunktion ausgeschlossen werden und Berechtigungen eingeschränkt werden. Auch eine schriftliche Missbilligung ist eine Möglichkeit, auf ein solches Fehlverhalten erzieherisch einzuwirken.

## Benachrichtigung

Wenn Schülerinnen/Schüler in einer Online-Stunde fehlen und es liegt keine Entschuldigung vor, erhalten die Eltern eine Benachrichtigung über das Sekretariat.

Sofern kein Entschuldigungsgrund vorliegt, ist dies eine Fehlstunde.



## Pausen

Der Unterrichtstag hat auch Pausen. Wir freuen uns über deinen Einsatz und deinen Spaß. Es ist nicht nötig, vorzuarbeiten oder durchzuarbeiten. Bitte halte die Pausen ein. Mach auch eine Bildschirmpause. Nutze die Zeit für Bewegung, iss etwas, unterhalte dich... Einfach mal keinen Unterricht. Danach kannst du wieder fit und möglichst ohne Ablenkung in den nächsten Unterricht starten.

## Aufgaben

Lies die Aufgaben erst durch. Viele Aufgaben müssen nicht ausgedruckt werden. Wenn du Aufgaben zurückgibst, nutze die Rückgabefunktion. Bitte sende keine Aufgabe über die Chatfunktion zurück.

Benenne deine Aufgaben eindeutig. Die Bearbeitung der dir zugewiesenen Aufgaben ist verpflichtend.

### Achtung:

#### MS-Teams ist toll für Schüler!

Du erfährst immer, wenn es neue Aufgaben für dich gibt. Im Chat wird es angezeigt, in den Aufgaben des Teams steht es, unter Aktivität und in den Dateien sind die Arbeitsblätter zu finden. Du bist immer informiert!

#### MS-Teams ist toll für Lehrer!

Wir können sehen, ob du dir eine Aufgabe angesehen hast, ob du sie bearbeitet hast und fristgerecht zurückgegeben hast.

## Videokonferenzen und die Kamera

In den Videokonferenzen achte bitte auf die Anweisungen deiner Lehrkraft. Sie sagt, ob es in der Konferenz sinnvoll ist, die Kamera ein- oder auszuschalten.

In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass Bild- und Tonaufnahmen nicht gestattet sind und erinnern noch einmal generell an die in der Datenschutzerklärung getroffenen Vereinbarungen (s. Datenschutzerklärung MS Teams).

## Lernumgebung

Achte auf deine Lernumgebung. Lernförderlich ist es, wenn du ein Zimmer für dich alleine zum Lernen hast. Schalte andere Störungsquellen wie das Handy in der Zeit des Unterrichts aus. Bitte z.B. Geschwister und Eltern, dich in der Unterrichtszeit nicht zu stören. Als Ansprechpartner stehen dir deine Lehrer\*innen zur Verfügung.

## Feedback/Fragen/Anregungen

Alle Klassenlehrer\*innen/Fachlehrer\*innen helfen dir bei deinen Fragen und Problemen - egal, ob mit Teams, mit einem Fach oder einem ganz anderen Problem.

### Das gilt natürlich auch für Eltern:

Falls Sie

Fragen/Probleme/Anregungen/Rückmeldungen ... haben, wenden Sie sich gerne an die Lehrkräfte Ihrer Kinder.

## Leistungsbewertung

Alle Leistungen im Onlineunterricht gehen in deine

Leistungsbewertung ein. Dazu zählen die regelmäßige Beteiligung, die Beiträge in mdl. und schriftl. Form, Tests, Referate.... Natürlich müssen wir auch die Anwesenheiten bzw. Fehlzeiten notieren.

# Der Trainingsraum an unserer Schule

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

unser gemeinsames Ziel ist es, Ihren Kindern die bestmöglichen Chancen für die Zukunft zu geben. Gute Chancen haben Menschen, wenn sie selbst über ihr Leben entscheiden und es verantwortlich in die Hand nehmen können. Hier möchten wir nun ansetzen und Ihnen die Trainingsraum-Methode an unserer Schule vorstellen, die genau diese Fähigkeit trainiert.

Unterrichtsstörungen sollen vermieden und dadurch wertvolle Unterrichtszeit erhalten bleiben, indem Schülerinnen und Schüler verstärkt angeleitet werden, Verantwortung für ihr Tun und Handeln zu übernehmen und die Rechte anderer zu respektieren. Diese Rechte lauten:

- Jede Schülerin und jeder Schüler hat das Recht, ungestört zu lernen.**
- Lehrerinnen und Lehrer haben das Recht, ungestört zu unterrichten.**
- Alle müssen stets die Rechte der Anderen beachten und respektieren.**

Wenn Schülerinnen und Schüler diesen Regeln nicht folgen, stören sie den Unterricht. Damit treffen sie die Entscheidung, den Unterricht zu verlassen. In einem besonderen Raum werden sie von einem/r Trainingsraumlehrer/in individuell betreut und erstellen im Rahmen eines ausführlichen Gespräches einen Plan, wie sie in Zukunft ohne zu stören am Unterricht teilnehmen wollen.

Sobald die Schülerinnen und Schüler gelernt haben, Verantwortung für sich zu übernehmen, können sie mit dieser Fähigkeit auch zu Hause und in der Freizeit Probleme besser bewältigen. Wir sind sicher, dass die positiven Auswirkungen des Programms auch zu Hause spürbar sein werden.

Die Schülerinnen und Schüler entwickeln ein wachsendes Gespür für Selbstverantwortung und eigenverantwortliches Handeln. Die Durchführung dieses Programms an unserer Schule führt zu einer Entspannung des Klassen- und Schulklimas und zu mehr Freude und Erfolg beim Lernen.

Am ersten Elternabend der Jahrgangsstufe 5 werden wir Sie ausführlich über den Ablauf der T-Raum-Methode informieren und Ihre Fragen beantworten.

Mit freundlichen Grüßen

B. Mehler A. Rubbert  
(Leiterinnen des T-Raum-Teams)

# Checkliste für meinen Arbeitsplatz

Ruhe

Guter Tisch und angenehmer, verstellbarer Stuhl

Meinen Schulplaner / Stundenplan

Angenehme Raumtemperatur (20° bis 21°)

Viel Licht von der linken Seite (bei Linkshändern von rechts)

Frische Luft

Bleistift, Spitzer, Radiergummi

Buntstifte, Filzstifte

Papier, Karteikarten

Lineal, Geodreieck





# Die wichtigsten 10 Lernregeln



- 1. Lerne möglichst immer am selben Platz.** Gestalte deinen Arbeitsplatz so, dass du möglichst wenig abgelenkt wirst. Auf der Schreibfläche sollte nur das liegen, was du gerade brauchst. Achte darauf, dass es beim Lösen kniffliger Aufgaben leise ist. Lüfte regelmäßig. Sortiere Mitschriften und Arbeitsblätter sofort und hefte sie an der richtigen Stelle ab.
- 2. Beginne jeden Tag zur gleichen Zeit mit dem Lernen.** Dein Körper gewöhnt sich daran und dein Gehirn stellt sich leichter auf konzentriertes Arbeiten ein.
- 3. Plane dein Lernen.** Du sparst damit Zeit. Gut geplant ist halb gelernt. Schau zuerst auf deinen Wochen- oder Tagesplan.
- 4. Beginne das Lernen mit leichten Aufgaben.** Wie ein Motor muss auch dein Gehirn warm werden, bis es seine Höchstleistungen bringt.
- 5. Vermeide ähnliche Lernstoffe hintereinander zu lernen.** So behältst du das Gelernte besser.
- 6. Verwende möglichst viele unterschiedliche Lernwege.** Lesen, Hören, Sehen und Schreiben sind die verschiedenen Lernwege. Je häufiger du beim Lernen damit abwechselst, desto weniger ermüdest du und dein Gedächtnis freut sich.
- 7. Vermeide zu viel auf einmal zu lernen.** Wenn du zu viel auf einmal lernst, vergisst du vieles schnell wieder. Das gilt besonders für die Vorbereitung auf Klassenarbeiten.
- 8. Wiederhole am Anfang öfter.** Dadurch prägst du dir das Gelernte schneller und besser ein.
- 9. Versuche den Lernstoff sinnvoll zu lernen.** Wenn du den Sinn der Lerninhalte erfasst, lernst du sie leichter. Versuche zumindest die Kerngedanken in einen Zusammenhang zu bringen. Gebrauche Eselsbrücken als Gedächtnisstützen, z.B. Reime, Bilder oder Abkürzungen.
- 10. Vergiss die Pausen nicht.** Sie sind zur Erholung wichtig. Für die erste Stunde reichen zweimal 5 Minuten, damit du auch wieder den Einstieg findest. Nach 1,5 Stunden brauchst du dann schon 20 Minuten Pause, damit du nachher wieder konzentriert weiterarbeiten kannst.





# Der Schulplaner

Zu Beginn des Schuljahres erhalten alle Schülerinnen und Schüler einen Schulplaner. Dieser enthält einige Informationen (Heftführung, Material-Checkliste, Trainingsraum-Konzept, Hausordnung, Stundenpläne) einen Hausaufgabenteil und einen Mitteilungsteil.

Im **Hausaufgabenteil** notieren die Schülerinnen und Schüler alle Hausaufgaben, Eltern dokumentieren ihre Kenntnisnahme mit ihrer Unterschrift.

Statt einzelner schriftlicher **Entschuldigungen** tragen die Eltern den Grund für das Fehlen und die versäumten Unterrichtsfächer in die Tabellen ab Seite 109 ein und unterschreiben. Sobald das Kind die Schule wieder besucht, wird dieses Formblatt dem Klassenlehrer unaufgefordert zur Unterschrift vorgelegt.

Ärztliche **Atteste** für den Sportunterricht werden in die Formblätter ab Seite 127 eingetragen.

**Nicht oder nicht vollständig erledigte Hausaufgaben:** Ab Seite 129 notieren Lehrer, wenn ein Kind dreimal, sechsmal... seine Hausaufgaben in einem Fach nicht vorlegen konnte. Hier kann auch ein Termin zur Nacharbeit vermerkt werden. Die Schülerin / der Schüler legt diese Information seinen Eltern zur Unterschrift vor und zeigt diese dem Lehrer in der nächsten Stunde.

Weiterer Platz für die **Kommunikation** zwischen Eltern und Schule befindet sich auf den hinteren Seiten.

Schüler/-innen, die häufig Material oder Unterschriften vergessen, müssen den **Vergesslichkeitstext** (Seite 149) abschreiben. Eltern dokumentieren ihre Kenntnisnahme im vorgesehenen Feld.

Schüler, die häufig unpünktlich sind, müssen den **Pünktlichkeitstext** abschreiben. Auch dabei wird die Kenntnisnahme von den Eltern auf Seite 150 dokumentiert.

Die **Eltern** sollten mindestens einmal in der Woche einen Blick in den Schulplaner werfen und gegebenenfalls unterschreiben. Die Schülerinnen und Schüler müssen den Schulplaner immer bei sich führen



# **Hausaufgaben sind wichtig**

Die Hausaufgaben haben an unserer Schule als Halbtagschule eine besondere Bedeutung. Wer Hausaufgaben macht...

- übt selbstständig
- trainiert den neuen Lernstoff
- automatisiert Lerninhalte und Arbeitstechniken
- ermöglicht, dass im Gehirn wichtige Vernetzungsprozesse stattfinden
- wird dem Unterricht mit größerer Aufmerksamkeit folgen
- wird die Besprechung der Hausaufgaben nicht als Stress erleben
- vertieft sein Wissen
- kann beim Vergleichen der Hausaufgaben neue Fragestellungen entwickeln

## **Hausaufgaben sind der erste „Job“ im Leben Ihres Kindes...**

So können Sie Ihr Kind unterstützen:

- Legen Sie mit Ihrem Kind Zeit und Ort für die Hausaufgaben fest.
- Lassen Sie Ihr Kind einen Tagesplan erstellen.
- Unterstützen Sie Ihr Kind dabei, einen Anfang zu finden.
- Loben und ermuntern Sie Ihr Kind, während es arbeitet.
- Lassen Sie Ihr Kind Probleme möglichst selbstständig lösen.
- Erfragen Sie den Grund für mögliche Lernschwierigkeiten.
- Erinnern Sie Ihr Kind an früher erfolgreich gelöste Aufgaben.
- Lassen sie sich die erledigten Hausaufgaben zeigen und loben Sie Ihr Kind, wenn es seine Hausaufgaben beendet hat.
- Sorgen Sie dafür, dass Lücken möglichst schnell geschlossen werden. (Rücksprache mit dem Lehrer, „Schüler helfen Schülern“)

# Medienkonsum und Schulerfolg

- Wissenschaftliche Studien zeigen einen Zusammenhang zwischen hohem Medienkonsum und schlechten Schulleistungen.
- Häufiges Fernsehen kann die Lesefähigkeit von Kindern einschränken.
- Jungen sind besonders gefährdet. Ihr Medienkonsum (Playstation, Computer, Fernsehen usw.) ist angestiegen.
- Zu häufiges Computerspielen führt zu mangelhafter Konzentrationsfähigkeit. Bei PC-Spielen wird im Gehirn außerdem Dopamin ausgeschüttet. Es sorgt dafür, dass das eben Erlebte bevorzugt gelernt wird.
- Am Vormittag erwerben Schüler und Schülerinnen in der Schule neues Wissen. Um diesen Lernstoff im Gedächtnis zu verankern benötigt der Körper Ruhe und Zeit. Viele Kinder sehen jedoch gleich nach der Schule fern oder spielen am Computer. Die Folge davon ist, dass die neuen Bilder in dieselben Hirnbereiche eindringen wie der am Vormittag flüchtig abgespeicherte Lernstoff. Das in der Schule gelernte Wissen wird dadurch häufig verdrängt.

## **So können Sie Ihr Kind unterstützen:**

- Motivieren Sie Ihr Kind zum Schulbesuch, unterstützen Sie es, sprechen ihm Mut zu.
- Sorgen Sie gemeinsam für regelmäßige Bewegung.
- Richten Sie feste Zeiten für die Hausaufgaben bzw. für Lernzeiten ein.
- Besprechen Sie gemeinsam die schulischen Pflichten und fordern diese auch ein.
- Vereinbaren Sie kleine (erreichbare) Ziele.
- Begrenzen Sie den Medienkonsum Ihres Kindes. Lassen Sie sich hierbei nicht von den Wünschen des Kindes nach mehr Fernsehen und mehr Computerspielen leiten. Sie als Eltern tragen die Verantwortung für Ihr Kind.
- Bieten Sie Ihrem Kind ausreichend Gelegenheit, sich in seiner Freizeit mit Gleichaltrigen zu treffen.
- Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind genug schläft. Auch hier sind feste Zeiten hilfreich.
- Nutzen Sie Hilfs- und Unterstützungsangebote.

# Schwimmkurse in den Sommerferien



Die Schwimmfähigkeit ist eine grundlegende Fähigkeit, die jede Realschülerin und jeder Realschüler besitzen muss. Spätestens in den Sommerferien muss jedes Kind mindestens das **Seepferdchen-Schwimmabzeichen** erwerben.

Sollte Ihr Kind zum jetzigen Zeitpunkt noch Nichtschwimmer sein, dann bitten wir Sie, Ihrem Kind die Möglichkeit zu geben, in den Ferien schwimmen zu lernen. Zum Beispiel bietet das Schwimmbad in Paffrath und das Freibad im Milchborntal in den Sommerferien Intensiv-Schwimmkurse an. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer 02202-53344.

# Dein Stundenplan

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8:00 - 8:45					
8:45 - 9:30					
Pause	😊	😊	😊	😊	😊
9:50 - 10:35					
10:35- 11:20					
Pause	😊	😊	😊	😊	😊
11:40 - 12:25					
12:25 - 13:10					
Pause	😊	😊	😊	😊	😊

**Nachmittags-AG**

**Übermittagsbetreuung**

**Individuelle Förderung**